



Erscheinungsdatum: 10.12.2021

Gelungener Umbau zum Dorftreff

Der Dorfverein hat aus dem ehemaligen Schulhaus eine Begegnungsstätte geschaffen. Unterstützt wurde das Projekt aus dem Regionalbudget von Leader.

Eubigheim. Der beleuchtete Schriftzug „Dorftreff“ ist weithin sichtbar. Das Licht, das durch die großen Fenster im ersten Stockwerk nach draußen fällt, wirkt einladend.

Neun Holztische mit bequemen, schwarz gepolsterten Stühlen, den Raum umsäumende Bänke mit locker verteilten, roten und silbergrauen Kissen, ein sechseckiger Tisch mit roten Hochlehnern, eine holzverkleidete Theke mit Barhockern, dunkle Lampen – nichts erinnert mehr an den zweckmäßigen Unterrichtsraum früherer Zeiten. Dennoch wurde der Altbaucharme mit der Lamperie, der massiven Holztüre sowie der besonderen Raumböhe gewahrt und passt zum altherwürdigen, imposanten Sandsteinbau.

„Das ist eine tolle Sache für die Dorf- und Innenentwicklung“, lobt Alfred Beetz, Vorsitzender der Leader Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken. Ihm ist das Staunen über diesen gelungenen Umbau deutlich anzumerken. Das Regionalbudget sei ideal für Vereine, wie den Dorfverein, der im gemeindeigenen, ehemaligen Schulhaus in der Ortsmitte eine Stätte der Begegnung schuf.

Die Mittel dieses Budgets fördern Kleinprojekte bis maximal 20 000 Euro netto Gesamtkosten, dienen lokalen Entwicklungsstrategien und stärken den ländlichen Raum. Im Gegensatz zum Förderprogramm „Leader“ der EU und des Landes,



Über die Überreichung des Regionalbudgetaufklebers für die Begegnungsstätte „Alde Schul“ in Eubigheim freuen sich (von links) Bürgermeister Benjamin Czernin, Anne Menz, Steffen Berner, Sven Ellwanger, Ortsvorsteher Roland Englert und Alfred Beetz.

BILD: ENGLERT

stellen hier Bund und Land den lokalen Aktionsgruppen 180 000 Euro zur Verfügung. Die Landkreise Neckar-Odenwald und Main-Tauber komplettieren mit zehn Prozent den mit 200 000 Euro gefüllten Fördertopf. Bei förderfähigen Ausgaben von knapp 19 000 Euro tragen Bund, Land und Landkreise durch den 80-prozentigen Fördersatz wesentlich zur Finanzierung des Dorftreffs „Alde Schul“ bei.

Viel beigetragen haben auch die ehrenamtlichen Helfer, allen voran die Vorstände des Dorfvereins, Steffen Berner und Sven Ellwanger sowie Vereinsmitglied Anne Menz. Die aus der ortsansässigen Zimmerei

stammende ehemalige Eubigheimerin engagierte sich zusammen mit ihrem Mann planungstechnisch, als auch handwerklich für dieses Projekt. „Ein Glücksfall der Heimat zuliebe“, honoriert Berner. Und auch Beetz würdigt dieses „besondere Engagement“, das die Dörfer lebens- und erhaltenswert mache.

Mit über 530 Arbeitsstunden habe der Verein trotz der vielen Gewerke, die ineinandergriffen, Lieferverzögerungen oder Preissteigerungen diese Mammutaufgabe mit Herzblut zur Zufriedenheit aller gestemmt und sei stolz auf das Geleistete. „Wir sind froh, dass es geklappt hat“, strahlt Berner anlässlich der of-

fiziellen Übergabe des Regionalbudgetaufklebers, den er deutlich sichtbar platzieren werde.

Auch Ahorns Bürgermeister Benjamin Czernin freut sich, dass neben dem SV Berolzheim auch der Dorfverein Eubigheim dem Projektauftrag gefolgt sei und beide in die Förderung aufgenommen wurden. In vielen ehrenamtlichen Stunden habe man eine wunderschöne Begegnungsstätte für die Bevölkerung geschaffen. „Durch die fehlende Gastronomie tragen solche Projekte zum Austausch und zum Zusammenleben in den Ortsteilen bei.“

Eubigheims Ortsvorsteher Roland Englert geizte ebenfalls nicht

mit wertschätzenden Worten. „Ihr habt in der kurzen Zeit sehr viel geleistet.“ Zudem seien durch die Beschränkungen der Coronalage Arbeitseinsätze in größeren Gruppen unmöglich gewesen und haben mehr Zeit sowie einen höheren Planungsaufwand erfordert. Auch Mitbürger, die bislang noch kein passendes Vereinsangebot gefunden hätten, erhielten hier eine attraktive Alternative.

Zusätzlich zum Sportheim steht nun eine weitere Begegnungsstätte in der Dorfmitte zur Verfügung, die den sozialen Zusammenhalt und den Austausch der Generationen als erklärtes Ziel stärken möchte. *een*